

12. März 2020

Seid achtsam!

Meine Kinder, Ich hatte euch schon vorgewarnt, dass diese Woche nicht zu unterschätzen ist. Einige von euch haben sich weh getan, verbrüht oder sind anderweitig zu Schmerzen gekommen. Deshalb empfehle Ich euch noch einmal: Seid achtsam und schaut auch, dass ihr nicht stolpert. Einige von euch haben aber auch die geistigen Veränderungen - in eurem Lande ganz speziell, - gespürt, die bisher geschehen sind. Vieles ist geistig im Umbruch und kommt dann auch in das grobstoffliche Umwandeln hinein. Ob es Stunden, Tage, Monate oder Jahre dauert, hängt von verschiedenen Aspekten ab. Seid also voller Hoffnung, Meine Kinder! Natürlich bedarf es aber auch weiterhin eurer liebevollen, freiwilligen Unterstützung, denn nichts kann das Licht und die Liebe aufhalten, Meine Kinder! Das geistige Licht leuchtet jeden dunklen Verschlag aus und die andere Seite und ihre Vasallen müssen fliehen oder kommen zum Teil auch zu der Erkenntnis, dass ihr bisheriger Weg ein Irrweg war und letztendlich in einer Sackgasse endet. Deshalb seid guten Mutes und lasst euch von dieser menschenverachtenden Propaganda der anderen Seite nicht ängstigen. Das Ziel von denen ist schon sehr lange bekannt, aber ihr seid die Bollwerke und Stolpersteine, die ihnen immer wieder in den Weg gelegt werden und sie dadurch Umwege gehen müssen. Sie kommen aber auch zum Nachdenken, über ihren Sinn und Zweck, dem sie so treu und ohne nachzudenken, folgen. Amen.